

Ein Stück Kuba in der Schweiz: Ernesto Garcia Peña - Insel-Lyrik

Vernissage: Donnerstag 20. August 2015, 18 Uhr
Ausstellungsdauer: 21. August - 2. Oktober 2015
Öffnungszeiten: Mittwoch - Samstag 11 bis 19 Uhr

In Kuba wird Ernesto Garcia Peña (*1949, Matanzas, Kuba) als Poet des Visualisierens von Träumen und Gefühlen gefeiert. An der Biennale in Havanna auch dieses Jahr in der 'Zona Franca' vertreten, reist der Künstler nun erstmals in die Schweiz und zeigt in der - in diesem Frühjahr neu eröffneten - Galerie ArteMorfosis, Galerie für Kubanische Kunst in Zürich, Werke aus den Jahren 2008 bis 2015. Garcia Peña ist ein Künstler der ersten postrevolutionären Generation Kubas und liess sich an der Akademie in Havanna ausbilden. Er unterrichtete anschliessend dort selbst während vieler Jahre.

Aktualität Kuba - Folgen des politischen Tauwetters

Im Juli 2015 ist das Schutzmandat der Schweiz für die USA in Havanna erloschen. Kuba und die Vereinigten Staaten von Amerika haben wieder direkte diplomatische Beziehungen aufgenommen und in den USA und in Kuba nach 54 Jahren eine kubanische, resp. eine US-amerikanische Botschaft eröffnet. Seit die USA und Kuba die Normalisierung ihrer diplomatischen Beziehungen im Dezember 2014 angekündigt haben, marschieren zunehmend interessierte Galeristen und Sammler der naheliegenden USA und aus Europa durch die Ateliers der kubanischen Kunstschaffenden. Gleichzeitig gedeihen in Havanna die Kunstgalerien. Das US-Embargo hatte zwar keine Einschränkungen auf den Import von Kunst, Literatur oder Musik auferlegt, diese konnten frei in die USA eingeführt und verkauft werden. Hingegen konnten US-Amerikaner kaum nach Kuba reisen (und die Kubaner nur umständlich - wenn überhaupt - ins Ausland). So war kein wirklicher Austausch möglich.

Die Neugier der europäischen Galeristen ist nun definitiv geweckt. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis das Interesse der internationalen Kunstszene noch stärker auf das Kunstbiotop Kuba fällt. Was bisher vereinzelt seinen Weg aus dem Inselstaat fand, wird nun im grösseren Stil möglich. Auf europäischen Kunstmessen und Biennalen wird Kunst aus Kuba zunehmend Thema sein. Bisher hat sich die kubanische Kunstszene von der internationalen Kunstwelt abgeschirmt in weitgehender Eigendynamik entwickelt.

ArteMorfosis - Galerie für zeitgenössische Kunst aus Kuba in Zürich

So war es naheliegend in der Schweiz im Frühjahr 2015 eine neue Galerie zu eröffnen, die sich kubanischer Kunst widmet. Das Galerieprogramm von ArteMorfosis konzentriert sich auf die im Inselstaat arrivierten Künstler, das heisst auf diejenigen, die



GALERÍA DE ARTE CUBANO

MEDIENMITTEILUNG - 17.08.2015

der heute jungen Generation den Weg bereiteten und sie ausbildete. Es besteht Nachholbedarf in der Vermittlung und Präsentation der kubanischen Kunstschaffenden ausserhalb ihres Landes und im Austausch mit dem Ausland.

Die Künstler sind im Prinzip die Pioniere zur aktuell entstehenden neuen Privatwirtschaft in Kuba mit kleinen und kleinsten Einzelunternehmen. Wie die Künstler seit langem, so dürfen nun auch diese Privatunternehmen exportieren, was sie produzieren.

Die Galerie ArteMorfosis ist ein Stück Kuba in Zürich. Sie strahlt kubanische Wärme aus und versetzt die Besucher in die Unbekümmertheit, Lebensfreude und den Improvisationsreichtum Kubas: Starker Kaffee, ein Schluck Rum, (zu laute) Musik, hellgelbe Wände, vielleicht mal zu viele Bilder an den Wänden und ein eingezogener Zwischenstock gestalten ein Ambiente, wie man es in privaten kubanischen Galerien antrifft.

ArteMorfosis positioniert sich als Botschafter kubanischer Kunst und Begegnungsort.

Galerist: Mitgründer von comparis.ch

Die Galerie ArteMorfosis ist Teil der in Zürich ansässigen Firma cubisima.com AG. Demselben Unternehmen gehört die Internetplattform cubisima.com, eine der wichtigsten Internetseiten in Kuba mit über 100'000 Besucher monatlich. Dies in einem Land, in dem nur zirka 3% der Bevölkerung Zugriff aufs Internet hat und in dem das Internet mit Breitband-Surfen, wie wir es in der Schweiz gewohnt sind, heute nach wie vor unbekannt ist. (Die Norm auf der Insel ist Surfen mit einem 57-kByte-Modem wie es in der Schweiz anno 1998 üblich war.) Seit 2002 online ist www.cubisima.com in Kuba heute eine bedeutende Marktplatz-Plattform und nimmt eine wichtige Vorreiterrolle ein. Der Inhaber, Johann Burkhard, war Mitgründer von comparis.ch und ist Mitglied der SwissCubaCham (Schweizerisch-kubanische-Handelskammer). ArteMorfosis ist eine registrierte Marke von cubisima.com AG, ein Unternehmen, das bereits über all die Jahre aktiv die neu entstehende kubanische Privatwirtschaft mit Internetdiensten unterstützt.

Für Interviews und Auskünfte stehen Ihnen der Künstler Ernesto Garcia Peña vom 18. bis 28. August 2015 und der Galerist Johann Burkhard ab dem 17. August 2015 gerne zur Verfügung.

Auf Anfrage lassen wir Ihnen gerne Bildmaterial zukommen (info@artemorfofosis.com). Wir freuen uns, Sie bei ArteMorfosis zu begrüßen und danken Ihnen für Ihr Interesse.

ArteMorfosis – Galería de Arte Cubano –
Johann Burkhard

17. August 2015

Diese Mitteilung finden Sie auch online unter: <http://www.artemorfofosis.com/press-info/>